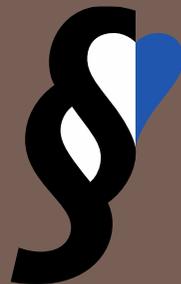


Rechtsberatung für Kinder und Jugendliche  
in Ludwigsburg

**Beratungspraxis seit 2001**



KARLSHÖHE LUDWIGSBURG



ANWÄLTE FÜR  
KINDER UND JUGENDLICHE

Kinder- und Jugendhilfe



RAin C. Semmler-Böe

Präsentation der Ergebnisse



KARLSHÖHE LUDWIGSBURG

# Evaluation

## 10 Jahre Beratungsgespräche



ANWÄLTE FÜR  
KINDER UND JUGENDLICHE

Präsentation der Ergebnisse  
RAin C. Semmler-Böe

Kinder- und Jugendhilfe



## Datenerhebung

- Zu jeder der zwischen durchgeführten Beratungen wurde ein anonymer Beratungsbogen ausgefüllt.
- Die erhobenen Daten werden in Folge im Durchschnitt dargestellt.



ANWÄLTE FÜR  
KINDER UND JUGENDLICHE

Präsentation der Ergebnisse  
RAin C. Semmler-Böe

Kinder- und Jugendhilfe

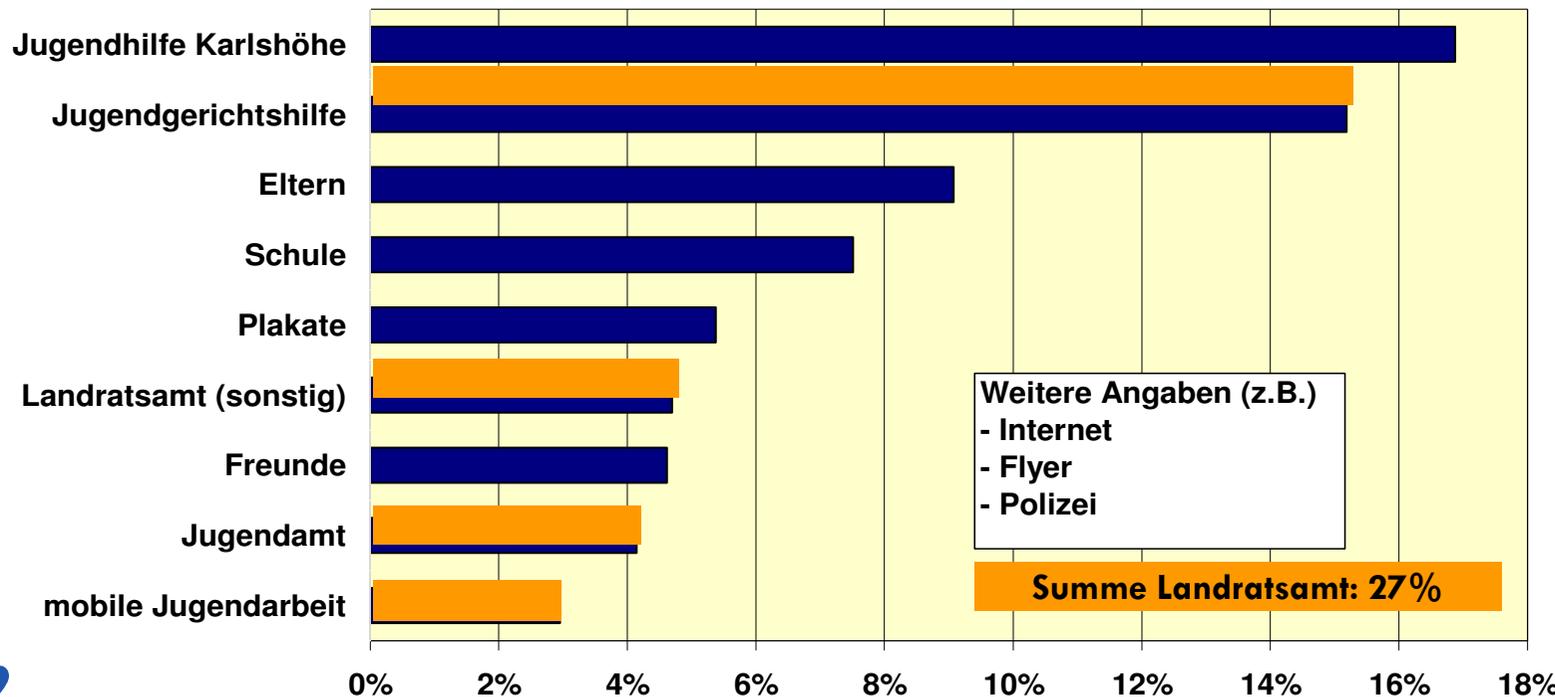


# 10 Jahre Beratungsgespräche

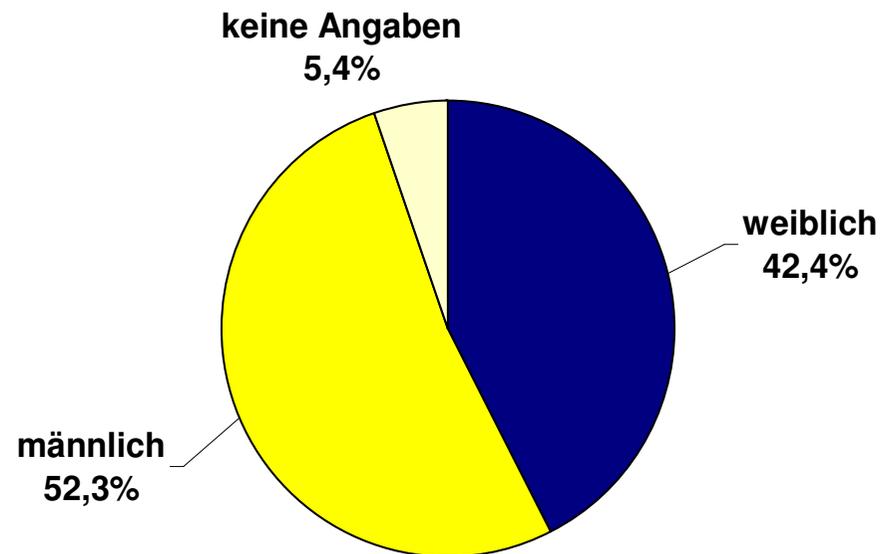


KARLSHÖHE LUDWIGSBURG  
Kinder- und Jugendhilfe

## Wie hat der/die Jugendliche vom AfKJ-Projekt erfahren? (Mehrfachangaben möglich)



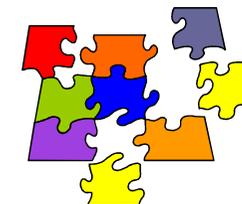
## Geschlecht



ANWÄLTE FÜR  
KINDER UND JUGENDLICHE

Präsentation der Ergebnisse  
RAin C. Semmler-Böe

Kinder- und Jugendhilfe

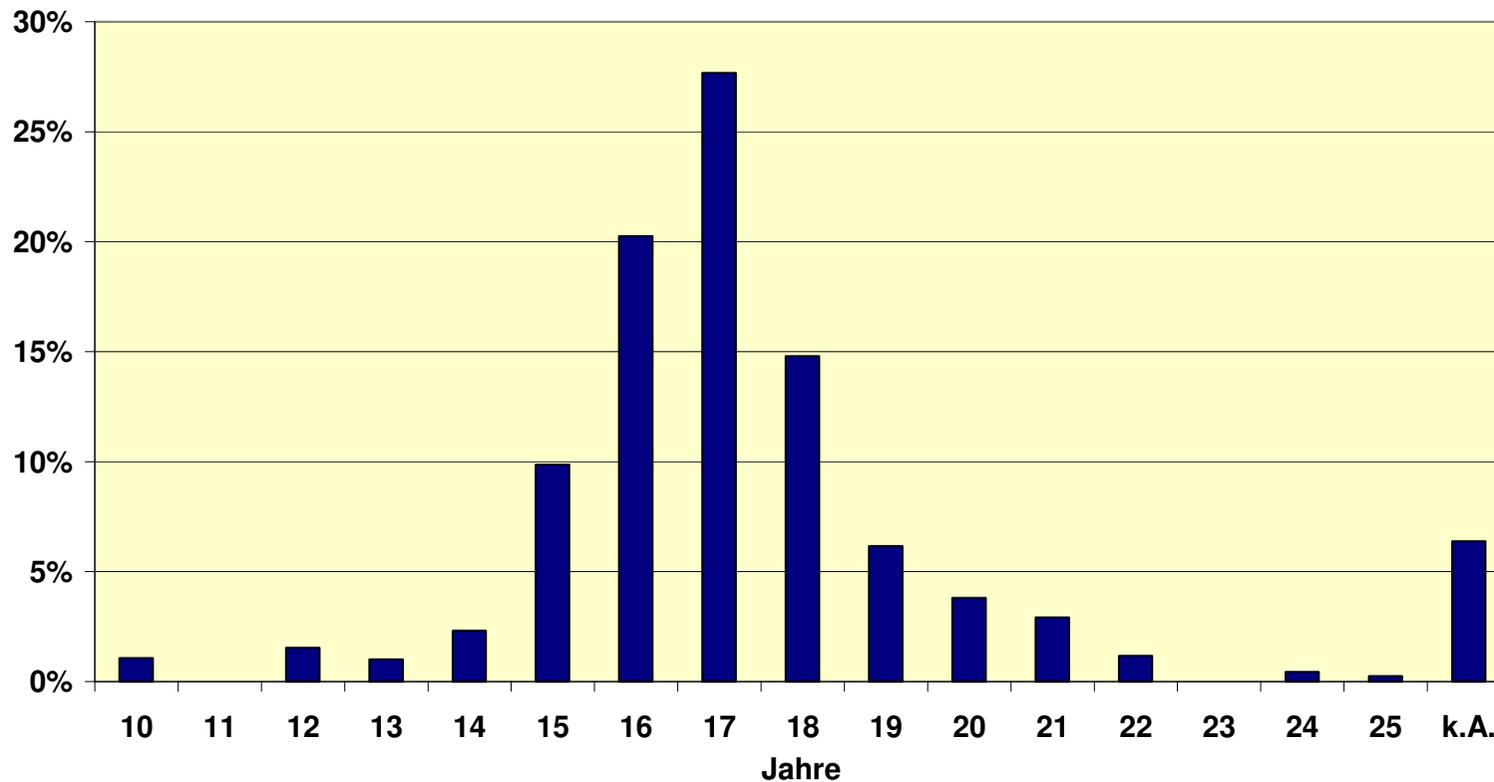


# 10 Jahre Beratungsgespräche



KARLSHÖHE LUDWIGSBURG  
Kinder- und Jugendhilfe

## Lebensalter



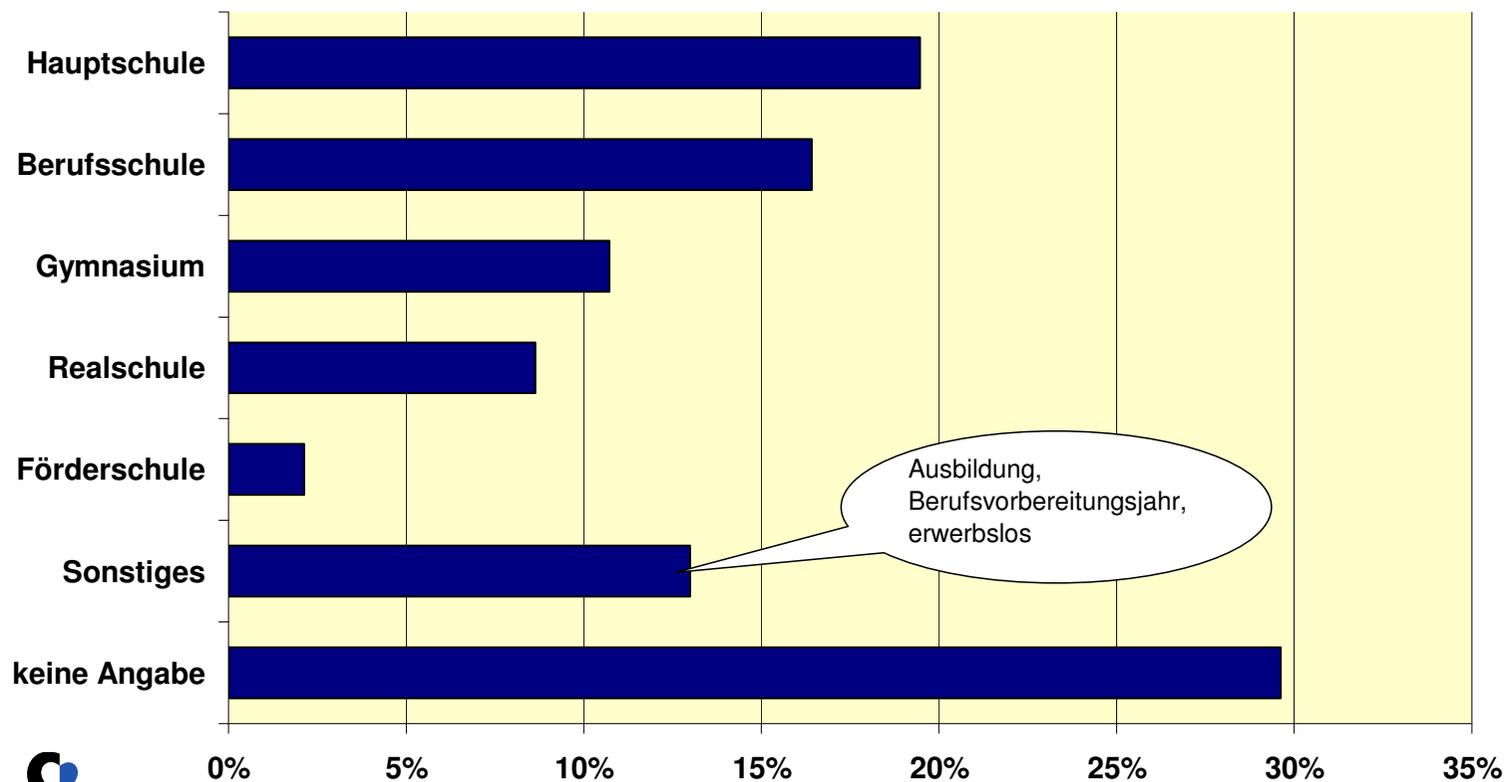


# Auswertung 10 Jahre Beratungsgespräche

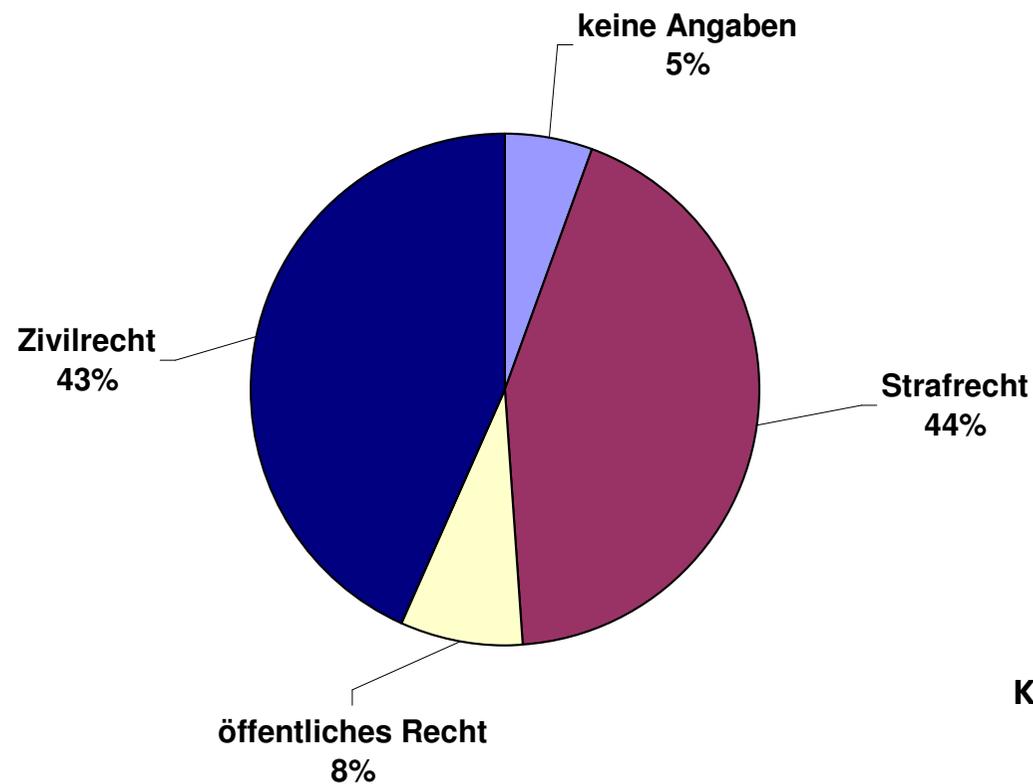


KARLSHÖHE LUDWIGSBURG  
Kinder- und Jugendhilfe

## Schulart



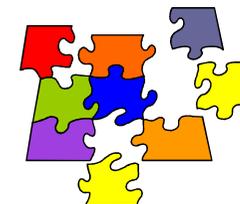
## Übersicht über Schwerpunkt der Rechtsgebiete



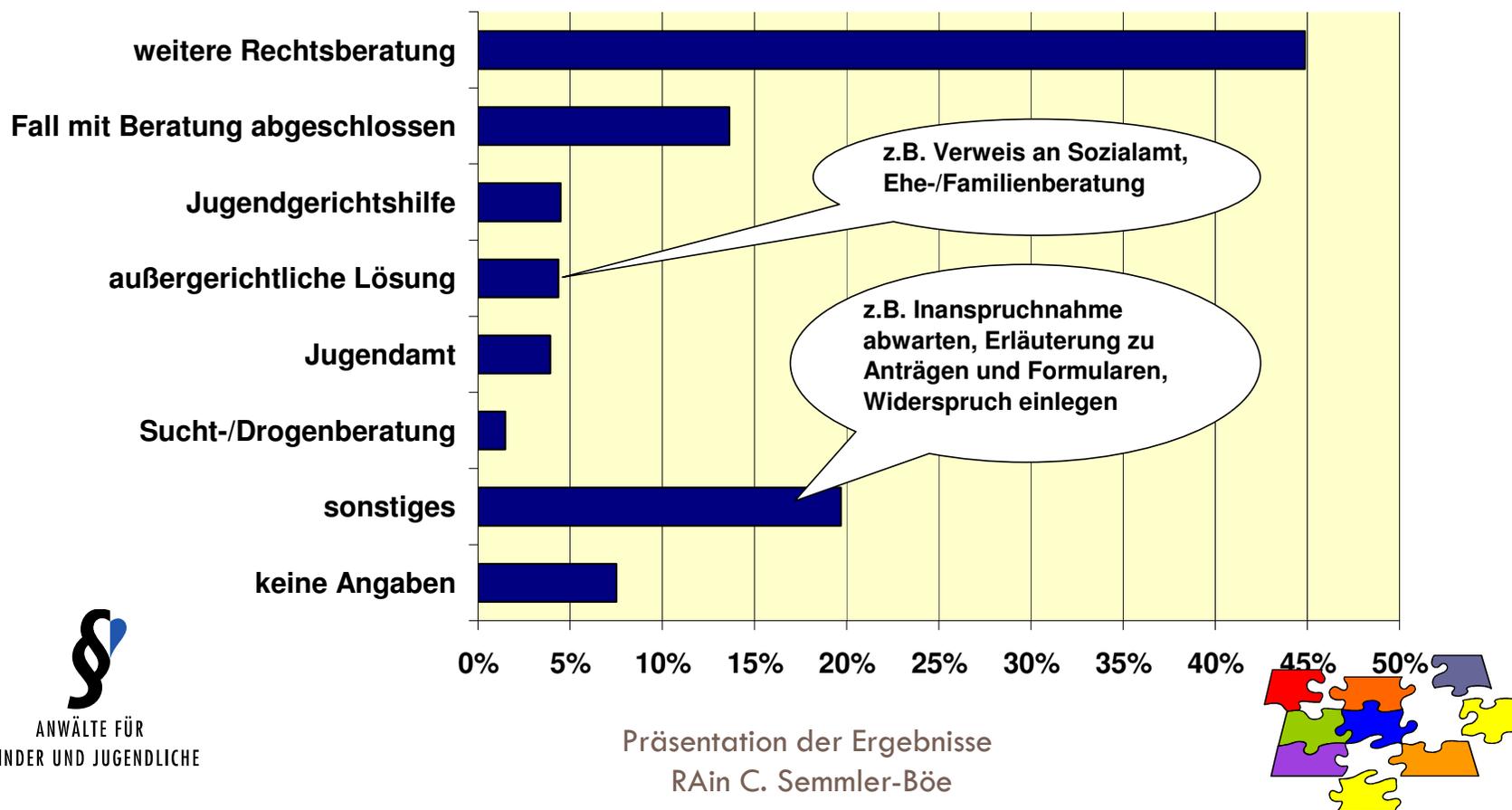
**ANWÄLTE FÜR  
KINDER UND JUGENDLICHE**

Präsentation der Ergebnisse  
RAin C. Semmler-Böe

**Kinder- und Jugendhilfe**



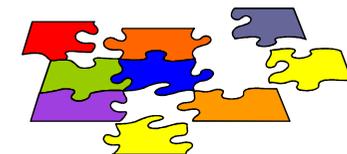
## Beratungsvorschläge zum weiteren Vorgehen





## Zusammenfassung

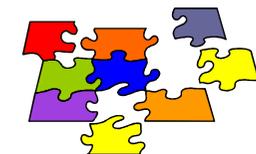
- Geschlechtsspezifische Inanspruchnahme:  
Jungen (52,3%), Mädchen (42,4%).
- Alter der Beratungssuchenden: vorwiegend zwischen  
16 und 18 Jahren (62,8%).
- Wohnorte: Ein Drittel der Jugendlichen Ludwigsburg. Aus vielen  
Ortschaften des gesamten Landkreises, teilweise aus  
angrenzenden Kreisen.
- Schulbesuch: circa ein Drittel Haupt- und Berufsschule, gefolgt  
von Gymnasium (11%) und Realschule (9%).





## Zusammenfassung

- Am häufigsten vermittelte das Landratsamt (27%) die Jugendlichen an das Projekt, gefolgt von der Jugendhilfe Karlshöhe (17%) und den Eltern (11%). Häufig wurden die Kinder und Jugendlichen bei den Beratungsgesprächen auch von ihren Eltern begleitet.
- Der Schwerpunkt der Rechtsberatung lag ausgewogen im Strafrecht (43%) und Zivilrecht (44%). In fast jedem zweiten Fall (45%) war aufgrund des Sachverhalts eine weitergehende Rechtsberatung außerhalb des Projekts notwendig.





**Danke für ihre  
Aufmerksamkeit**



**ANWÄLTE FÜR  
KINDER UND JUGENDLICHE**

**Kinder- und Jugendhilfe**

